

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 21. März 2018  
im Sportheim des SC Kalübbe  
von 20:10 Uhr bis 21:27 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 8.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
BGM Günter Schnathmeier  
als Vorsitzender

GV Kai Ellen  
GV Florian Joost  
GV'in Andrea Rolschewski  
GV Björn Rüter  
GV Matthias Saggau  
GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See  
Zuhörer/innen: 5

---

---

Es fehlten: GV Jan Gerstandt  
GV Frank Tietgen

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe sind durch Einladung vom 09.03.2018 zu Mittwoch, 21. März 2018 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 12. Februar 2018
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Sanierung Bahnhofstraße; hier: Auftragsvergabe Sanierung und Kanalisation
5. Betreuung der Vergabe der Wegenutzungsverträge Strom
6. Besichtigung des FWGH durch die HFUK; hier: Abarbeitung der Mängel
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*BGM Schnathmeier begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.*

**TOP 1****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen vorgebracht.

**TOP 2****Niederschrift vom 12. Februar 2018**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht, die Niederschrift gilt mithin als gebilligt.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Bekanntgaben des Bürgermeisters**Terminvorschau:

- 22.03.2018 um 13:00 Uhr: Anschalten des 1. Glasfaseranschlusses, Pohnsdorf
- 22.03.2018 um 18:00 Uhr: Mitgliederversammlung SHGT, Wankendorf
- 24.03.2018 um 10:00 Uhr: Dorfputz DGH
- 27.03.2018 um 09:00 Uhr: Festlegung der Breitbandtrasse
- 12.04.2018 um 17:00 Uhr: Amtsausschuss-Sitzung
- 18.04.2018 um 20:00 Uhr: Geschäftsausschuss-Sitzung
- 24.04.2018 um 20:00 Uhr: Gemeindevertreter-Sitzung
- 06.05.2018 : Kommunalwahl

Weitere Bekanntmachungen:

- Schaden an der Sirenenanlage
- Hinweis auf Straßenreinigungssatzung
- Florian Joost ist Vorsitzender des Kindergartenvereins

GV M. Saggau:

Zwei Drittel der Verträge von Herrn Saggau wurden von der pepcom nicht bestätigt. Es gab Probleme mit der Aufklärung. Das Büro in Preetz ist nicht geöffnet und bei der pepcom auch nicht bekannt.

**TOP 4****Sanierung Bahnhofstraße; hier: Auftragsvergabe Sanierung und Kanalisation**

Es erfolgt eine ausführliche Besprechung der Situation. Aktuell liegen Angebote vor, die die bisher geplanten Baukosten von 80.000 € um rund 50 % übersteigen. Hierfür sind keine Haushaltsmittel vorhanden.

Frau Harder erläutert, dass die Gemeinde den Auftrag ohne die entsprechenden Haushaltsmittel nicht erteilen darf. Die Ausschreibung ist in einem solchen Falle aufzuheben.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung rechtssicher aufzuheben.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Betreuung der Vergabe der Wegenutzungsverträge Strom**Beschluss:

Die Angelegenheit wird wegen Klärungsbedarf auf die nächste GV-Sitzung verschoben.

Die Verwaltung wird gebeten darzulegen, was „geschätzte“ Kosten bedeuten und wie hoch die Kosten maximal ausfallen werden.

**dafür: 6****dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 6****Besichtigung des FWGH durch die HFUK; hier: Abarbeitung der Mängel**

GV Rüter berichtet von der Sitzung des Geschäftsausschusses und erläutert die folgenden Punkte:

2.1 Trittsicherheit auf den Verkehrswegen der Außenanlagen – Rasengitter

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, die Ausschreibung der Grünflächenpflege um den Punkt „Ausbesserung nach Bedarf für den Parkplatz“ zu erweitern.

2.2 Fehlende / Unzureichende Beleuchtung der Verkehrswege im Freien

Es sollen drei Elektrofirmen angeschrieben werden, um Angebote für die geforderten Beleuchtungsstärken gemäß Punkt 2.2 einzuholen. Die Beleuchtung soll über einen Meldeempfänger gesteuert werden; alternativ über einen Außenschalter.

2.3 Parkplätze für die Einsatzkräfte

Es soll ein Schild „Parkplätze nur für Einsatzkräfte“ bestellt werden. Die Markierungen der einzelnen Parkplätze entfallen.

2.4 Unzureichend angebrachte Beleuchtung im Stauraum

Entfällt - siehe hierzu Punkt 2.2

2.5 Unzureichende Breite der Zu- und Abfahrten

erledigt

2.6 Einrichtung zum Ableiten von Dieselmotorenemissionen (DME)

Es sollen mindestens drei Angebote eingeholt werden (u. a. von der Firma EcoVent). Gegebenenfalls sind hier Informationen von der Feuerwehrzentrale/Kreis Plön einzuholen.

2.7 Stellplatzboden mit erhöhter Rutschgefahr

Wie geplant, wird der Boden bis 06/2018 aufgeraut.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

2.8 Stellplatzentwässerung

erledigt

2.9 Ladekabel in Verkehrswegen

Mangel wurde bereits durch die Feuerwehr abgestellt.

2.10 PSA-Lagerung in Verkehrswegen

Im Umkleideraum bei der Feuerwehrezentrale wurden Spinde aufgestellt. Dieses wäre eine günstige Lösung und eine gute Alternative zur Leichtbauwand. Hier ist der Vorteil, dass die Fahrzeughalle nicht verbaut wird, da die Spinde nicht fest installiert sind und man diese bei Bedarf mit einem Hubwagen zur Seite stellen könnte, um den Raum zu nutzen.

GV Ellen teilt mit, dass er sich bezüglich der Kosten informiert hat und die Kosten für 30 Spinde ca. 6.000 € zzgl. MwSt. betragen würden.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, für die Fahrzeughalle 30 Spinde anzuschaffen und hier drei Firmen zwecks Angebote anzuschreiben.

Es wird weiterhin der Plan, ein Carport für den VW Bus zu bauen, verfolgt. Dieser Punkt wird nochmals im Geschäftsausschuss behandelt. Der Vorsitzende bemüht sich um einen Planer.

Die Verwaltung möge prüfen, ob Gelder aus der Feuerschutzsteuer beantragt werden können.

2.11 Schlupftür im Tor

erledigt

2.12 Atemschutzgerätepflege

erledigt

2.13 Fehlende Prüfung der handbetätigten Tore

Hier sollen die Firmen Magfelder aus Wankendorf, Knittel aus Neumünster und Starke aus Bornhöved aufgefordert werden, ein Angebot für die Instandsetzung und Wartung der Tore sowie eine einmalige Prüfung abzugeben. Der Vertrag für die jährliche Prüfung/Wartung soll auf drei Jahre befristet werden.

2.14 Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

erledigt

**Beschluss:**

Über die genannten Punkte erfolgt eine Abstimmung en block.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****Beschluss en block:**

Die Maßnahmen werden wie beschrieben durchgeführt.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

*GV Ellen weist darauf hin, dass zu den Spinden auch Bänke beschafft werden sollten. Dieses soll beachtet und ggf. nachgeholt werden.*

### TOP 7

#### Einwohnerfragestunde

##### Herr Schlösser

Würde bei einer Verschiebung der Straßenbaumaßnahmen Bahnhofstraße in 2019 die Straße Hössen gleichzeitig gemacht werden?

*GV Saggau erläutert, dass dieses nicht der Fall wäre. Derzeit steht zur Diskussion, ob ggf. anstelle der Bahnhofstraße die Straße Hössen gemacht werden könnte. Der SUV hat insgesamt 800 m Strecke für die Gemeinde Kalübbe vorgesehen. Da die Straße Hössen nicht ganz so lang ist, würde die Reststrecke dann auf eine Teilstrecke der Bahnhofstraße gelegt werden.*

Wie weit ist die Angelegenheit bezüglich der Schieber / Wasseranschlüsse, die wieder gangbar gemacht werden müssen?

*BGM Schnathmeier erklärt, dass die Verwaltung Angebote für die einmalige Inspektion der Armaturen sowie für die Übernahme der Betriebsführung angefordert hat. Es liegen noch nicht alle Angebote vor.*

##### GV M. Saggau

Laut Verträgen mit der pepcom ist die Kündigung eines Anschlusses nach zwei Jahren möglich. Es ist aber kein anderer Anbieter vorhanden. Zu wem sollte man denn als Kunde wechseln können, wenn die Vertragslaufzeit abgelaufen ist?

*Es erfolgt eine Diskussion. Die Leitungen gehören dem Zweckverband; die pepcom hat die Leitungen jedoch für 20 Jahre gepachtet.*

*GV Ellen teilt mit, dass die Kunden laut pepcom (Infoveranstaltung) nach den zwei Jahren frei sein sollen bei der Wahl des Anbieters, und das auch im Glasfaserbereich.*

**BÜRGERMEISTER**

**PROTOKOLLFÜHRERIN**

*Günter Schnathmeier*

*Hellen Harder*

#### Anlagen zum Protokoll:

- keine -